

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 81 (2003)
Heft: 7-8

Rubrik: Et cetera

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IncoSan
Sicherheits- Wäsche

Blasen- schwäche?

Mit IncoSan-Unterwäsche
**100% sicher und
für viele Stunden trocken**

Sicherheit für
Damen & Herren



Trocken OHNE Einlage, Binden und Windeln

IncoSan Unterwäsche schenkt Ihnen 100% Sicherheit. Die Baumwoll-Unterhosen kommen diskret innert Tagen per Post – sind bequem – bleiben stundenlang trocken – und lassen sich beliebig oft im Kochgang waschen. So sparen Sie pro Jahr gut 1000 Franken an Einlagen, Binden, Windelhosen. **Besser, hygienischer und sparsamer** geht es nicht.

**Verlangen Sie jetzt den Gratis-
Prospekt 2240 per Telefon,
Fax oder mit Ihrem Coupon**

**Gratis-Prospekt Telefon
0848 748 648**

IncoSan GmbH

Postfach 57 Tel. 0848 748 648
CH-9053 Teufen Fax 071 333 50 13
www.incosan.com info@incosan.com

Antwort-Coupon

Bitte senden Sie mir diskret den
Gratis-Prospekt 2240

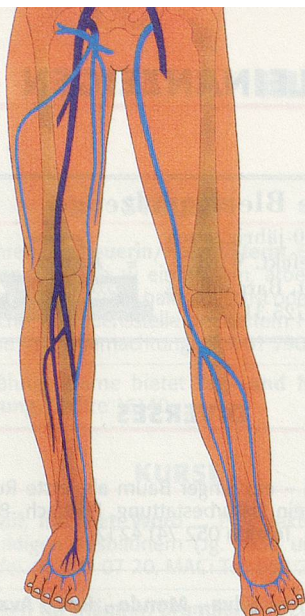
Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Bitte ausschneiden und einsenden an:
IncoSan GmbH . Postfach 57 . 9053 Teufen



KRAMPFADERN

Der Sommer bringt leider auch die Krampfadern an den Tag. Etwa die Hälfte aller Menschen in der westlichen Welt sind von Venenleiden betroffen.

Die neue Patientenbroschüre der Schweizerischen Herzstiftung, «Krampfadern und Thrombosen», erklärt die verschiedenen Venenleiden und zeigt alte und neue Behandlungsmöglichkeiten: von Kompressionsstrümpfen über Verödung, Lasertherapie bis zum Stripping, dem Entfernen der Stammvenen.

Sie kann deutsch, französisch und italienisch gratis bestellt werden bei der Schweizerischen Herzstiftung, Schwarztorstr. 18, 3000 Bern 14, Telefon 0900 553 144 (CHF 1.50 pro Minute), Fax 031 388 80 88, Mail docu@swissheart.ch – Internet www.swissheart.ch

ANSTECKEND?

Zoonosen sind ansteckende Krankheiten zwischen Mensch und Tier. Die neue Broschüre «Ansteckend?» der Organisation Vétérinaires Sans Frontières (VSF) geht der Frage nach, welche Tierkrankheiten für uns Menschen gefährlich sind. Denn Zoonosen gehen uns alle an. Darunter fallen Hautpilzkrankungen, Flöhe, Würmer oder auch schwerwiegende Erkrankungen wie Toxoplasmose, die von Zecken übertragene Hirnhautentzündung FSME oder der Rinderwahnsinn. Die Broschüre richtet sich an alle, die mit Tieren leben oder arbeiten oder sich für die Gesundheit von Mensch und Tier in einer globalisierten Welt interessieren.

Gratis zu bestellen bei VSF-Suisse, Postfach 479, 3000 Bern 25, Mail info@vsf-suisse.ch (deutsch und französisch).



vitamin B

Unterstützung für ehrenamtliche Vorstände

WEITERBILDUNG FÜR EHRENAMTLICHE VORSTANDSARBEIT

Tausende sind jahraus, jahrein im Vorstand von Vereinen tätig – ehrenamtlich und mit viel Engagement. Auf diese Führungskräfte ist das Bildungsangebot vitamin B zugeschnitten. In Vorstandsseminaren am Abend, ganztägigen Workshops oder Bazar-Treffs nach Feierabend können Vorstandsmitglieder ihre Kenntnisse vertiefen. Zum Beispiel im Rechnungswesen, in der Öffentlichkeitsarbeit oder im Lobbying. Die Kurse finden in Zürich statt und werden von renommierten Fachleuten geleitet. Getragen wird vitamin B von Migros-Kulturprozent, realisiert in Zusammenarbeit mit dem Sozialdepartement der Stadt Zürich. Die Preise für den Besuch einzelner Module sind auch für kleine Vereine tragbar.

Programm 2003 bei: Migros-Genossenschafts-Bund, Kulturprozent, vitamin B, Postfach, 8031 Zürich, Telefon 01 277 21 78, info@vitaminB.ch, www.vitaminB.ch

SCHWIMMEN: WANN WO WER WAS?

Im Sommer lockt das kühle Nass. Seeüberquerungen und Flussschwimmen erfreuen sich grosser Beliebtheit. Der Schwimmkalender 2003 listet alle Anlässe rund ums Wasser mit Datum, Distanzangabe und Kontaktadresse auf: vom Lindlischwimme in Schaffhausen über das Zwei-Brücken-Schwimmen in Mumpf und das Bärner Aareschwimme bis zu den Samichlaus-Schwimmen in Merlischachen und Zürich.

Der Schwimmkalender 2003 hängt in sämtlichen Bädern der Schweiz und ist auf dem Internet unter www.swimsports.ch einsehbar. Gegen Einsenden eines frankierten C5-Rückantwortcouverts kann er bestellt werden bei swimsports.ch, Dorfstr. 9, Postfach, 8904 Aesch.



MENUHINS GEIST UND MUSIK IN GSTAAD

Vielfältig ist das Programm, einzigartig die Kulisse: Das Menuhin Festival Gstaad ist ein Ereignis der Superlative. Es ist das älteste Klassik-Festival der Schweiz und wohl auch das längste und vielseitigste. Rund sieben Wochen lang folgt vom 18. Juli bis am 6. September 2003 Höhepunkt auf Höhepunkt. Das Motto «Musikerfreundschaften und -feindschaften» verspricht grosse Musik und grosse Gefühle bei Richard Strauss vs. Strawinsky, Clara Schumann und Johannes Brahms oder dem Mythos Salieri/Mozart. Ganz im Geiste Yehudi Menuhins wird nicht nur Tradition, sondern auch Innovation gross geschrieben. Informationen und Vorverkauf: Menuhin Festival Gstaad, Telefon 033 748 83 33, www.menuhinfestivalgstaad.com oder über Ticketcorner Telefon 0848 800 800, www.ticketcorner.ch

DARGBOTENE HAND: FREIWILLIGE GESUCHT

Die Frauen und Männer am Telefon 143 bieten in Not geratenen Menschen rund um die Uhr ein offenes Ohr. Nun sucht die Dargebotene Hand Zürich Freiwillige, die bereit sind, Menschen in Krisensituationen telefonisch beizu-

stehen. Angesprochen sind psychisch belastbare und offene Menschen bis 65 Jahre. Gearbeitet wird zirka einmal pro Woche 4 bis 6 Stunden. Die Freiwilligen werden in einem einjährigen Einführungskurs ausgebildet (2 Stunden

pro Woche plus vier Wochenenden). Kursbeginn: Januar 2004. Interessierte melden sich bis am 4. August 2003 bei der Dargebotenen Hand Zürich, Postfach 124, 8025 Zürich, Telefon 043 244 80 80.

INSERAT



Regie: Monika Wild

Spieltage 2003

Jeden Donnerstag vom 19. Juni bis 4. Sept.

Jeden Samstag vom 26. Juli bis 6. Sept.

Spielbeginn 20.00 Uhr
Achtung! An der Nachmittagsvorstellung vom 24. Aug. Geniessen Personen im Rentenalter 50% Ermässigung!
Spielbeginn 14.30 Uhr



Erleben Sie das einmalige Schauspiel auf der herrlichen Naturbühne.

Vorverkauf: Tellbüro, Höhweg 37, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 37 22 www.tellspiele.ch